



TaylorWessing

Ampel auf Grün oder Mut zur (Strom)-Lücke?

Wie viel grüne Energie steckt im Koalitionsvertrag?

8. Dezember 2021 | Dr. André Lippert, Dr. Christian Ertel, Carsten Bartholl & Dominik Huebler

Übersicht

Erzeugung

1

- Ausbau der Erneuerbaren Energien
- Übergangstechnologien, Gaskraftwerke und Kohleausstieg
- Wasserstoff

Energieverteilung

2

- Netze
- Strommarktdesign

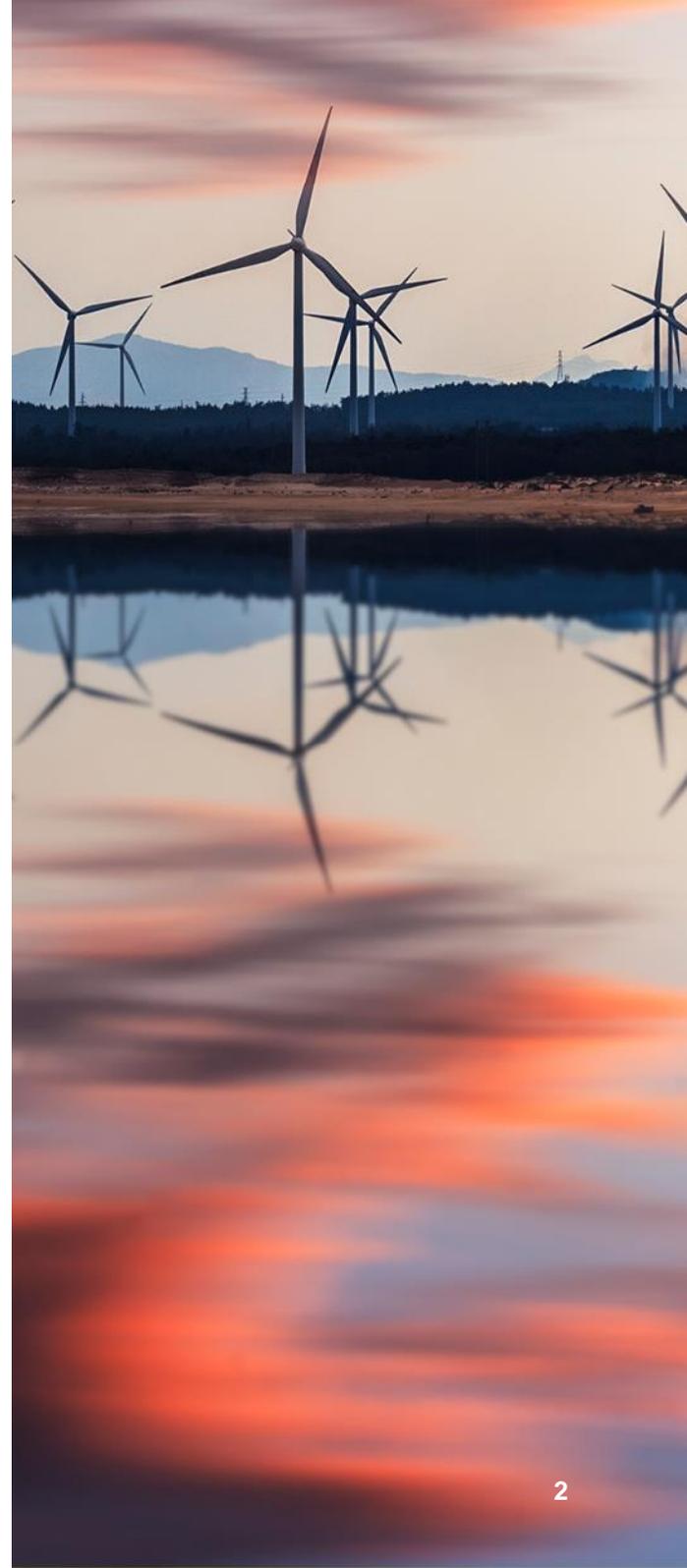
Energieverbrauch

3

- Klimaneutralität
- Entwicklung Strom- und Energiepreise
- Unterstützungsmaßnahmen

4

Q&A Session



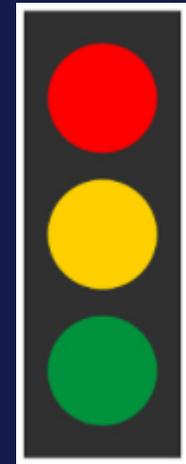
Einleitung

Ampel auf Grün oder Mut zur (Strom)-Lücke?

Wie viel grüne Energie steckt im Koalitionsvertrag?

Die künftige Ampelregierung drängt auf eine neue Dynamik in der Energiewende und definiert ehrgeizige Ziele:

- Ein schneller Ausbau Erneuerbarer Energien und Netze,
- eine Neuordnung von Strommarktdesign und Finanzierungsarchitektur,
- ein temporeicher Markthochlauf von Wasserstoff, in Abstimmung mit der EU und
- gleichzeitige Gewährung von Versorgungssicherheit.





1 | Erzeugung

- Ausbau der Erneuerbaren Energien
- Übergangstechnologien, Gaskraftwerke und Kohleausstieg
- Wasserstoff

Ausbau Erneuerbarer Energien

Was steht drin?

- Planungsbeschleunigung und mehr Rechtssicherheit für Investitionen in die Infrastruktur
- Bzgl. Ausbau Erneuerbarer Energien: „Unser Ziel ist es, die Verfahrensdauer mindestens zu halbieren“
- Maßnahmen: Personal in Genehmigungsbehörden und Gerichten verstärken, frühere Stichtage für Abschnitte in den Genehmigungsprozessen
- Klimaschutz dient dem öffentlichen Interesse und der öffentlichen Sicherheit
 - Abwägungsvorteil zugunsten von Energiewendeprojekten bei entgegenstehenden Politikzielen wie dem Natur- oder Artenschutz
 - „für solche Projekte unter gewissen Voraussetzungen eine Regelvermutung für das Vorliegen der Ausnahmegesetzungen des Bundesnaturschutzgesetzes“
 - Natur- und Artenschutz künftig mehr Fokus auf „Populationsschutz“



Ausbau Erneuerbarer Energien

Was steht drin?

- (Teilweise) **neue Zieldaten** für den Ausbau der EE
- 2030 Anteil **Grünstrom** bei **80%** (bisher vorgesehen 65%)
- **Energiebedarf** 680-750 TWh (dem EEG zu Grunde liegende Schätzung: 580 TWh)
- **Photovoltaik-Stromerzeugungskapazität** von 200 Gigawatt (GW) bis 2030 (bislang im EEG vorgesehen: 100 GW)
- **Offshore Wind** 2030 Bestand von 30 GW (bislang vorgesehen: 20 GW). 2035 → 40 GW; bis 2045 → 70 GW
- **Aber:** keine neuen Ausbauziele für **Onshore Wind**
- Stattdessen: **Vorrangfläche** für Wind an Land 2% der bundesweiten Landesfläche. Zu regeln im Baugesetzbuch
- **Repowering** müsse künftig „ohne großen Genehmigungsaufwand“ erfolgen
- **Keine** restriktive **Mindestabstandsregelung** (15 Kilometer um Flugverkehrs-Sicherungsanlagen) mehr
- „Abstände zu Drehfunkfeuern und Wetterradaren kurzfristig reduzieren“
- Mit Umsetzung des Kohleausstiegs („idealerweise“ im Jahr 2030) soll die Erneuerbare Energien Förderung entfallen
 - **Frage:** Wie bleibt der Zubau nach 2030 attraktiv?



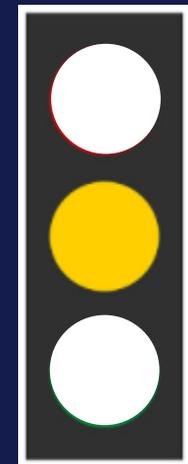
Gaskraftwerke & Kohleausstieg

Was steht drin zum Kohleausstieg?

- Zur Einhaltung der Klimaziele: **Beschleunigter Ausstieg** aus der Kohleverstromung
- „Idealerweise gelingt das schon **bis 2030**“
- Die für 2026 vorgesehene **Überprüfung bereits spätestens Ende 2022**
- Ziel: **Keine zusätzlichen Entschädigungen** für Unternehmen

Was steht drin zu Gas / Gaskraftwerken?

- Notwendige **Überbrückungstechnologie** (Abschaltung Atomkraft-/Kohlekraftwerke)
- **Staatliche Förderungen/Investitionen** – auch bei Erdgaseinsatz
- **H2-Ready**



Wasserstoff

Was steht drin?

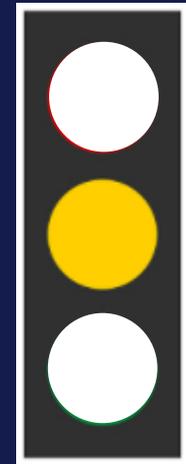
- Bis 2030 ist Deutschland **Leitmarkt** für Wasserstoff bzw. Wasserstofftechnologien.
- ambitioniertes **Update der Wasserstoffstrategie**
- **Verdopplung der bisher geplanten Ausbaupkapazität** für die Erzeugung von Wasserstoff von 5 GW auf ca. 10 GW bis 2030
- **IPCEI Wasserstoff** schnell umsetzen und Investitionen in den Aufbau einer Wasserstoffnetzinfrastruktur finanziell fördern
- einheitliche **Zertifizierung von Wasserstoff** auf EU-Ebene
- **Erdgas** für Übergangszeit unverzichtbar
- **Einführung von Quoten für grünen Wasserstoff** in der öffentlichen Beschaffung
- Aufbau einer nationalen und europäischen **Wasserstoffnetzinfrastruktur**



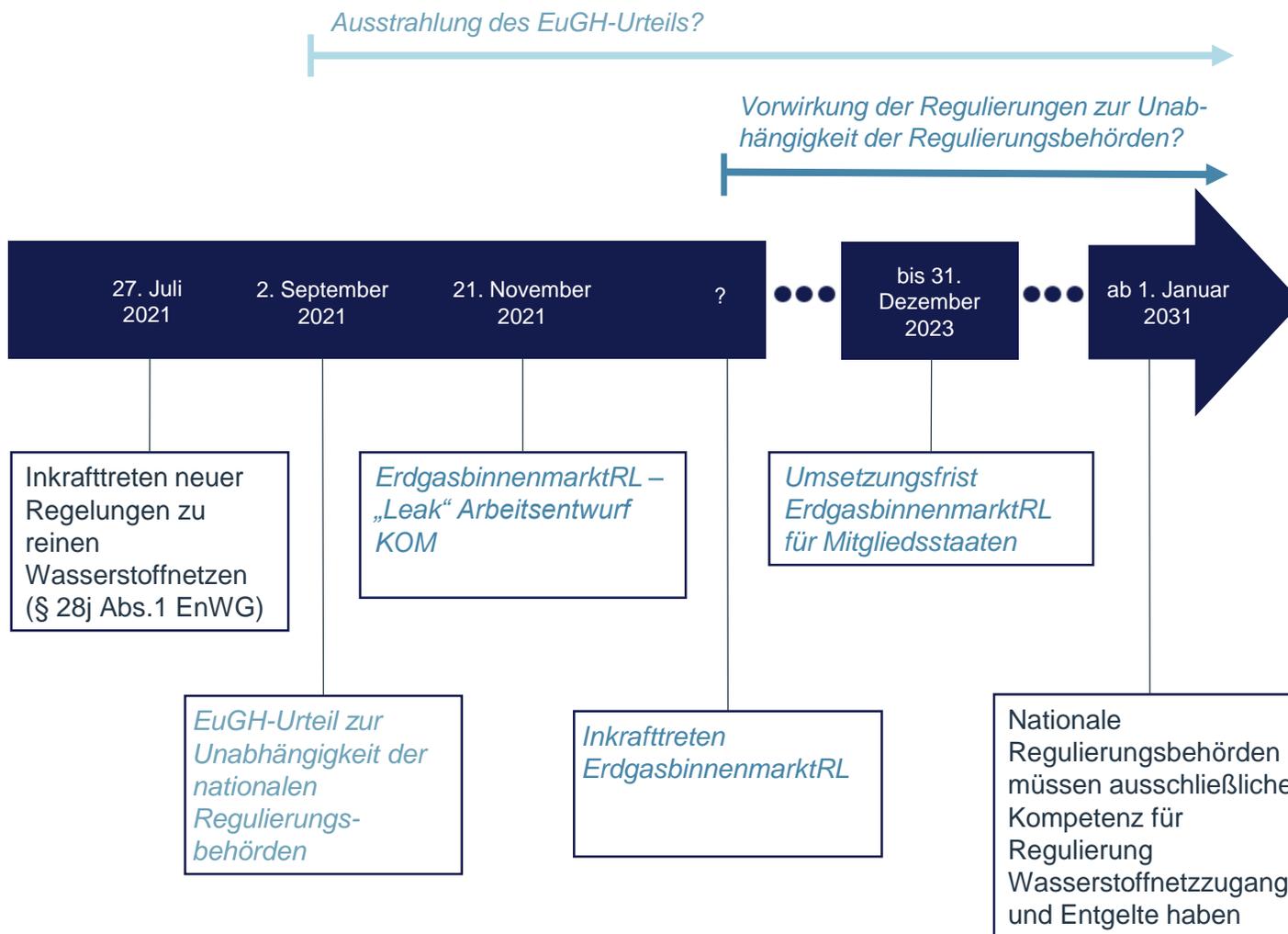
Wasserstoff

Einschätzung

- Ambitionierte Fortschreibung der **Nationalen Wasserstoffstrategie**
 - **Aber:** kein Bezug zu **EU-Wasserstoffstrategie**
- **Technologieoffene** Ausgestaltung
- **EU-Zertifizierung**, Vierte EU-Gasmarktreform
- Important Projects of Common European Interest (**IPCEI**)
 - Opt-in Regulierung für reine Wasserstoffnetze nach den neuen §§ 28j ff. EnWG
- Gas als Übergangstechnologie, **Gaskraftwerke**, Nord Stream 2



Wasserstoff





2 | **Energieverteilung**

- Netze
- Strommarktdesign

Netze

- „Strom- und Wasserstoffnetze sind **Rückgrat**“
- **Halbierung Planungszeiten**: Erzeugung und Transport von EE-Strom **im öffentlichen Interesse & dient öff. Sicherheit**
- **Gemeinsame Planung** für „Klimaneutralitätsnetz“
- Modernisierung & Digitalisierung (Strom?)-VNBs
- Bereitstellung von Kapital für die Netzinfrastruktur braucht im europäischen Vergleich **auch zukünftig attraktive Investitionsbedingungen**
- Reform der Netzentgelte



Strommarktdesign

- Vorschläge für **neues Marktdesign** „im Zuge des EE-Ausbau“ noch 2022
- Wettbewerbliche und **technologieoffene Kapazitätsmechanismen** und Flexibilitäten prüfen
- Anreize für **sektorübergreifende Nutzung Erneuerbare**
- Staatlich induzierte Preisbestandteile reformieren (**EEG-Umlage steuerfinanzieren**)
- **Mindestpreis im ETS** von EUR 60 / t CO₂
- Konzepte Offshore-Anbindung / Interkonnektoren noch vage





3 | **Energieverbrauch**

- Klimaneutralität
- Entwicklung Strom- und Energiepreise
- Unterstützungsmaßnahmen

Transformation der Wirtschaft

„Unser Land steht vor einer **Jahrhundert-Aufgabe**: 250 Jahre lang fußte unser Wohlstand auf dem Verbrennen von Kohle, Erdöl und Erdgas. In nicht einmal 25 Jahren soll damit Schluss sein. [...] Das ist nicht weniger als eine **zweite industrielle Revolution**, vor der wir stehen.“ (Olaf Scholz)



Wettbewerbsfähigkeit?

CAPEX

Riesiger
Investitionsbedarf

OPEX

Steigende Strom- und
Energiekosten



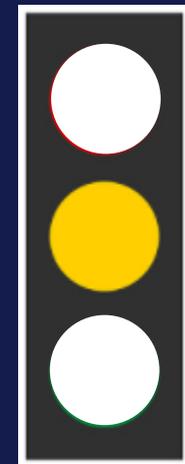
Transformation der Wirtschaft

Was steht drin: Strom- und Energiepreise?

- **Abschaffung EEG-Umlage** – ab 2023 durch den Energie- und Klimafonds (EKF) finanziert
- Anpassung Netzentgelte
- Reduzierung von Steuerbegünstigungen
- Mindestpreise für CO₂

Was steht drin: Unterstützungsmaßnahmen?

- **Klimaschutzverträge** (Carbon Contracts for Difference)
- Investitionsförderung
- Superabschreibungen
- Klimageld



4 | Q&A Session



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Dr. André Lippert

Rechtsanwalt Taylor Wessing, Berlin
A.Lippert@taylorwessing.com



Dominik Huebler

Associate Director NERA Economic Consulting, Berlin
Dominik.Huebler@nera.com



Carsten Bartholl

Rechtsanwalt Taylor Wessing, Hamburg
C.Bartholl@taylorwessing.com



Dr. Christian Ertel

Rechtsanwalt Taylor Wessing, München
C.Ertel@taylorwessing.com

Europa > Mittlerer Osten > Asien

taylorwessing.com

© Taylor Wessing 2021

Diese Publikation stellt keine Rechtsberatung dar. Die unter der Bezeichnung Taylor Wessing tätigen Einheiten handeln unter einem gemeinsamen Markennamen, sind jedoch rechtlich unabhängig voneinander; sie sind Mitglieder des Taylor Wessing Vereins bzw. mit einem solchen Mitglied verbunden. Der Taylor Wessing Verein selbst erbringt keine rechtlichen Dienstleistungen. Weiterführende Informationen sind in unserem Impressum unter taylorwessing.com/de/legal/regulatory-information zu finden.